

Beilage zu Nr. 23 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 27. Januar 1861.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am
28. Januar c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Bewilligung der Kosten für die im Jahre 1860 ausgeführten Pflasterarbeiten.
- 2) Erhöhung eines Etatspostels.
- 3) Einrichtung von 3 Schul-Classen aus dem Examensaal im Waagegebäude.

Geschlossene Sitzung.

- 1) Vorlage wegen Befehung einiger Beamtenstellen.
- 2) Aderweite Festsetzung der Caution eines Beamten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Auction

von ökonomischen Gegenständen in Siebichenstein bei Halle.

Dienstag den 29. d. M. Vormittags von 10 Uhr an versteigere ich wegen Lokalveränderung des Kossathen Hoppe zu Siebichenstein Nr. 99 einen ff. Wagen, Pflüge, Eggen, ein- u. zweispännige Geschirre, Bod- u. Hohlkarren, Räder, Ketten, 1 gr. Holzbebe, 1 gr. Plane, Siebe, Seile, Netze, Hacken, Schippen, Harken, Werkzeug, 1 Ziehrolle, 1 gr. kupf. Kessel, Wasserfässer, einige Möbel u. dgl. m.

Brandt, Auct.-Commiff. u. ger. Taxator.

Beste Braunkohlensteine der Grube „Belohnung“, großer Form, sollen, wegen nothwendiger Räumung der Schuppen, von jetzt ab zu 3 Th. pro 1000 Stück ab Grube oder $3\frac{2}{3}$ Th. frei ins Haus zu liefern verkauft werden. Bestellungen auf der Grube oder Markt Nr. 9.

Ein 2 thür. Kleiderschrank und ein Wäschkasten sind zu verkaufen Kapellengasse 3.

Gesichtsmasken in gr. Auswahl,
Gold- u. Silberbesatz, Zinnschmuck,
Flittern etc. empf. billigt C. F. Ritter.

Gummischebe, französische, empf. C. F. Ritter.

Haarsohlen empf. v. 2 $\frac{1}{2}$ bis 5 Sgr. C. F. Ritter.

Maskenanzüge für Damen sind billig
zu verkaufen oder zu vermietten Kaulenberg Nr. 4.
A. Kettner.

Gesichtsmasken

in Sammt, Atlas, Gaze, Wachs und Papier empfiehlt

G. Leidenfrost, gr. Ulrichsstr. 11.

Koch-Erbfen.

Eine Sendung ganz fein kochende gelbe märkische Erbsen haben so eben erhalten, grüne Erbsen erwarten wir dieser Tage.

Brandt & Wernicke, Leipzigerstr. Nr. 55.

Die beliebtesten Zwiebelkartoffeln, sowie auch andere mehrlreiche weiße Speisekartoffeln sind wieder angekommen und täglich zu haben Schülershof, Nr. 21 und Oberglauchä Nr. 30 im Laden. Frau Künstling.

Das Pfund Brod 11 A bei
Neubert, lange Gasse Nr. 18.

Das gewünschte schwarze u. couleurte Eisengarn à Knaut 4 A (80ellig) ist wieder eingetroffen.

N. Brandt & Co., gr. Klausstraße 10.

Vorzellan und Steingut zum Fabrikpreise bei
N. Brandt & Co.

Die erwarteten engl. Gußstahlseilen sind eingetroffen.
N. Brandt & Co.

Nicht zu große Kisten kaufen
N. Brandt & Co., gr. Klausstr. Nr. 10.



Für Confirmanden

ist unser Lager schwarzer Taffete, Alpaca-Lüstres, Cachemir-Thybetz, Satins laine, sowie weißer Mulls und Batiste auf das Vollständigste assortirt und halten wir uns bei Einkäufen bestens empfohlen.

**Gebrüder Gundermann, Leipziger Straße,
Tuch-, Leinen- und Modewaaren-Handlung.**

Von Mantelets und Mantillen empfiehlt das Neueste für die Saison das
Damen-Mantel-Magazin von

Gebrüder Gundermann, Leipziger Straße.

Carl Weise, Alterthumsammler in Dresden,

Waisenhausstraße Nr. 30 u. 31, vis-à-vis dem Victoria-Hôtel,

sucht zu annehmbaren Preisen Alterthümer aufzukaufen, als: altes Porzellan mit bunter Malerei versehen, Speise-, Kaffee-, Thee-Geschirre, Fruchtkörbe, Leuchter, Vasen, Dosen, Tassen, Gruppen und einzelne Figuren, alte Glas-Malereien, Humpen mit Malerei, geschliffene Pokale, Emailen, alte Thonkrüge; altdeutsche Waffen, als: Harnische, Schwerter, Dolche, Lanzen u. s. w.; alte Meubles, als: Schränke, Kommoden, Tische u. s. w.; Brüsseler-, Brabanter-Kirchenspielen, Edelsteine u. ächte Perlen, überhaupt Alles, was ins Kunst- u. Alterthumsfach einschlägt. Briefe und Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. gef. niederlegen zu wollen.

Fichtene Loh

in vorzüglicher Qualität, zum Preise von 26 *Sgr.* pro Dresdner Scheffel à 80 *U.* brutto, franco Bahnhof Halle, liefert die Lohmühle von

W. F. Günther in Zwickau.

Einen Mantel verkauft Schlossberg 2, 2 Tr.

1 hellpol. Kommode verkauft billig Leipzigerstr. 6.

4 Stk. Heck- u. verschied. kl. Bauer, gutsch. Harzer u. einige Paare Holländer Vögel verkauft
Martinsgasse Nr. 21, 1 Treppe.

Für reine Tuchabschnitte geben wir **18 bis 20 Pfennige**. Für gemischte gute Hadern von heute an pro Pfund vier und fünf Pfennige.

A. Ritter & Co., Harz Nr. 35.

Gr. Gummibäume kauft kl. Verchenfeld 3 parterre.

Wer ertheilt billig gründlichen Unterricht in der einfachen und doppelten Buchhaltung? Adressen mit Preisangabe unt. G. B. Moritzkirchhof 15, 1. Etage.

Kleider werden schön sitzend und gut gemacht in und außer dem Hause. Bestellungen werden angenommen Trödel Nr. 8, 2 Treppen.

200 Thlr. sind auszuleihen Schmeerstraße 16

Einen Lehrling sucht

Bunge, Maler, Breitenstraße Nr. 4.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Sohn rechtlicher Eltern kann in die Lehre treten beim Schmiedemstr. **Lindner, Rutschg. 3.**

Eine ehrl. u. reinl. Frau in gef. Jahren empf. sich in vorkommenden Fällen als Krankenwärterin. Zu erfragen Strohhofspitze Nr. 32.

Ein in einem Tapissiergeschäft vollständig bewandertes junges Mädchen erhält gegen vorläufig 40 *R.* Gehalt sofort oder am 1. April d. J. Stellung. Zu erfragen Merseburger Chaussee 8, 2 Tr.

Ein Paar ruhige, pünktlich zahlende Miether suchen nächste Ostern eine Wohnung im Preise von 24—28 *R.* Gef. Offerten bittet man unter W. M. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird zum 1. Februar ein Bursche, welcher schon in einer Restauration gewesen ist, Rathhausgasse Nr. 3

Den $\frac{1}{4}$ Scheffel Roggenmehl zu 19 Sgr. empfiehlt in bekannter Güte
die Mehlschmälerei von **G. Gottsch**, am Markt Nr. 13.

Meinen **Mittagstisch** zu $2\frac{1}{2}$ u. 3 Sgr. halte ich bestens empfohlen. **Martin**, Trödel Nr. 18.

!!! Für Confirmanden !!!

Nr. 4. 4. 4. Nur Markt u. Schmeerstraßen-Ecke Nr. 4. 4. 4.

empfehle ich **schwarze Orleans** von $5\frac{1}{2}$ Sgr. an d. E., **Halb-Tyhbets** in allen Farben 5 u. 6 Sgr. d. E., $\frac{7}{8}$ breite **englische Tyhbets** in allen Farben v. $7\frac{1}{2}$ Sgr. an d. E., **rein wollene Tyhbets** u. **Woll-Atlas** v. 10 Sgr. an d. E., **Umschlagetücher** v. 25 Sgr. an d. E., **Doppelshawls** v. 1 Rthl. 20 Sgr. an d. E. Auch empfehle ich einfache u. doppelte **Raffinets**, **Hosenzeuge**, **Halbleinwand** v. $3\frac{1}{2}$ —3 Sgr. d. E., **Bettzeuge** zu $3\frac{1}{2}$ Sgr. d. E., **graue Handtücher** $1\frac{3}{4}$ Sgr. d. E., **Bettbarchend** 4 Sgr. d. E., **weiße Taschentücher** à St. $2\frac{1}{2}$ Sgr., **weiße Handtücher** guter Qualität à Elle $2\frac{3}{4}$ Sgr., **Poil de chèvre** u. **Neapolitains** $3\frac{1}{2}$ Sgr. d. E., **Flanell** u. **Schwanenbois** in allen Farben, **Westen**, **seidene Taschentücher**, **bunte kattunene Taschentücher**, **schwarzseidene Halstücher**, **Cravattentücher**, **englisch Leder**, **hell u. dunkel**, **wasch- u. lusttüche** (Eilenburger) **Kattune**, **schwarzen Sammet**, alle Arten **Zutterfachen** zu enorm billigen Preisen.

Nr. 4. 4. 4. Nur Markt u. Schmeerstraßen-Ecke Nr. 4. 4. 4.
J. Lewin.

Gummischuhe reparirt billigst in anerkannter Güte **B. Nolte**, Schuhmachermeister, gr. Ulrichsstraße 54.

Gummischuhe reparirt dauerhaft und billig

H. Metzger, Leipziger Straße Nr. 16.

1 Wohnung von 2 Stuben, 1 od. 2 Kammern, Küche nebst Zubehör wird in möglichster Nähe des Marktes zu miethen ges. Udr. Z. in d. Exped. d. Bl.

Gute Schlafstellen sind offen Schülershof 8.

Für zwei Personen wird zum 1. April ein K. Logis zu 24—30 Rthl. jährl. Miethszins vor dem Leipz. Thore gesucht. Näheres in d. Exped. d. Bl.

Verloren.

Am Montag den 21. Januar ist auf dem Bahnhofe ein Mantel, mit gedrucktem Zeuge überzogen, verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung abzugeben große Märkerstraße Nr. 6.

Ein anständiges Logis nebst Zubehör ist zu vermietthen
Oberglauha Nr. 32.

Ein Logis für 24 Rthl. ist an kinderlose Leute zu vermietthen
Schülershof Nr. 16.

Es ist am vergangenen Sonnabend den 19. d. M. auf dem Wochenmarke ein weißes Taschentuch verloren gegangen. Der Wiederbringer dieses erhält eine angemessene Belohnung Fleischerstraße 24.

Geißstraße Nr. 70 ist die obere Etage an ruhige Leute zu vermietthen.

Eine Ledertasche ist verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Rannische Str. 21, 1 Tr. h.

Eine freundliche Wohnung nach vorn herans, bestehend aus Stube, Kammer und Küche, ist an eine einzelne Dame oder Herrn Brüderstraße Nr. 17 von Ostern ab zu vermietthen.

Am Freitag Abend wurde von einem armen Soldaten ein Portemonnaie vom Markt bis zur Sommergasse Nr. 7 verloren. Er bittet dringend, dasselbe geg. Belohnung ihm dort wieder zuzustellen.

Eine möblirte St. u. K. ist von einem einzelnen Herrn sogl. zu bez. Klausthorvorstadt Nr. 9.

Schlafstelle nebst Kost Ritterstraße 14, 2 Tr.
Anständ. Schlafstelle offen Rann. Str. 8, im Laden.

Ein gelber Hund ist mir zugelaufen und kann gegen Erstattung der Infectionsgebühren und Futterkosten abgeholt werden in der Eremitage.

Auf dem großen Berlin Nr. 14 ist aus dem Seitengebäude ein großer kupferner Kessel entwendet worden. Wer den Thäter anzeigt, erhält 10 *R.* Belohnung.

Fanchon gefunden Gottesackerstraße 16.

Den unfrankirten Brief an **M. R.** habe ich nicht angenommen. **M. R.**

Freyberg's Saal.

Sonntag Nachmittag 3 $\frac{1}{2}$ Uhr u. Abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr **Concert.** Nachmittag a) Symphonie C-dur v. Mozart, b) auf Verlangen: Patriotische Klänge. Abends: Preuß. Parade u. Traumbilder-Fantaste. **J. Golde.**

Weintraube.

Das XIV. Abonnements-Concert findet Montag den 28. Januar statt. Anfang 3 Uhr. **E. John.**

A r i o n.

Sonntag den 27. Januar theatralische Unterhaltung und **Ball** im „Bürgergarten.“ Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Liedertafel „Eintracht.“

Sonntag den 27. d. M. **Ball** im Salon „zur Weintraube.“ Anfang Abends 7 Uhr. Dies Freunden und Gönnern zur Nachricht.

Der Vorstand.

Cremitage.

Sonntag Tanzvergnügen und freie Nacht. **D. Panse.**

Heute, Sonntag den 27., findet der verabredete **Ball** in **Teichmann's** Locale statt. **Böllberg.** **Der Vorstand.**

E. M.

Büschdorf bei Halle.

Sonntag den 27. d. M. Unterhaltungsmusik u. frische Pfannkuchen. **H. Lehmann.**

Familien-Nachrichten.

Gestern Abend 7 Uhr wurde meine liebe Frau **Dorothee** geb. **Schlack** von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.

Halle, den 26. Januar 1861.

Wilhelm Rathcke.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10 (Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gröden und Nr. 12 in Schönebeck, Gröden, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerkulsen, Wulfsen, Gr. Weisfand u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds. Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßisch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden Orten auch in Hohenthurm.

Abgang nach **Dessau:** 1) 5 u. Morg. 2) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßisch u. Bitterfeld an, Nr. 1 und 2 auch in Hohenthurm.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach **Cassel**, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach **Cassel** und **Frankfurt a. M.** haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von **Gotha**, **Eisenach** resp. **Gerstungen** Nr. 9 von **Cassel**, Nr. 7 u. 11 von **Cassel** und **Frankfurt a. M.** hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbeitha Anschluß nach **Zeitz**. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei Dieselbach, Dietendorf, Fröttstedt und Gerstebauern nicht an, bis auf Weiteres sämmtliche Schnellzüge bei **Röden**, bei Sulza die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigezack expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.